Wutzrock 2026: Dieses Festival habt ihr möglich gemacht

09.08.2026 18:00

Wutzrock wurde auch in diesem Jahr von vielen Menschen getragen. Unser erstes Resümee ist deshalb vor allem ein großes Danke an alle, die mit angepackt, aufeinander geachtet und dieses Festival unterstützt haben. Auf dem Platz war spürbar, was Wutzrock ausmacht: Solidarität und Verantwortung füreinander.

Auf dem Platz wird noch abgebaut, geräumt und sortiert. Dafür brauchen wir weiterhin helfende Hände. Wer noch mit anpacken kann, ist sehr willkommen. Trotzdem wollen wir uns schon jetzt Zeit für einen großen Dank nehmen. Danke an alle, die Wutzrock geplant, aufgebaut und mit Leben gefüllt haben. Die Schichten übernommen, geschleppt, gekocht, Kabel verlegt, zugehört und improvisiert haben. Und danke an alle, die jetzt noch abbauen und aufräumen.

Ein Festival wie Wutzrock entsteht nicht einfach. Es braucht viele Menschen, die ihre Zeit, ihre Kraft und ihre Ideen einbringen. Freiwillig, unbezahlt und mit viel Liebe zu diesem Festival.

Ihr habt auf den Platz geachtet

Die Rückmeldung unserer Müll-Crew könnte kaum schöner sein: Die Menschen waren einfach großartig. Die Wege und Zeltplätze wurden richtig sauber hinterlassen. Das gilt auch für die Camps und das gesamte Festivalgelände. Müll wurde gesammelt und zu den Müllstationen gebracht, herumliegendes Glas ebenfalls.

Danke, dass ihr gemeinsam auf diesen besonderen Platz zwischen Eichbaumsee und Dove Elbe geachtet habt. Genau so wünschen wir uns den Umgang miteinander und mit dem Gelände, auf dem Wutzrock zu Gast sein darf.

Großzügigkeit an den Tresen und Info&Merch

An den Tresen standen viele Menschen für ihre Soli-Getränke an. Ihr habt großzügig aufgerundet, Becherpfand gespendet und die Spendendosen gefüllt. Das ganze Wochenende über war eure Solidarität spürbar. Auch bei Info&Merch ging es direkt gut los: Der erste Gast kaufte für 240 Euro ein. Am Ende waren T-Shirts und Hoodies restlos ausverkauft. Sogar die verbliebenen Sachen aus früheren Jahren haben neue Besitzer:innen gefunden.

Ob Wutzrock finanziell vollständig aufgegangen ist, können wir noch nicht abschließend sagen. Viele Rechnungen müssen noch bezahlt werden und die Abrechnung braucht noch etwas Zeit. Im Moment sieht die finanzielle Lage aber positiv aus. Danke für eure großzügigen Spenden und eure Unterstützung.

Das alkoholfreie Bier war zeitweise ausverkauft. Das tut uns leid. Danke an alle, die trotzdem geduldig und verständnisvoll geblieben sind.

Aufeinander achten und füreinander da sein

Wir haben viele Rückmeldungen von Menschen bekommen, die sich bei Wutzrock sehr wohl und sicher gefühlt haben. Einige hatten auf anderen Festivals bereits ganz andere Erfahrungen gemacht. Bei uns haben sie erlebt, dass Menschen aufmerksam miteinander umgehen und sich gegenseitig helfen.

Am Samstag verlor ein zehnjähriges Mädchen seine Familie aus den Augen. Viele Menschen arbeiteten sofort zusammen, sodass sie kurze Zeit später wieder bei ihrer erleichterten Familie war. Auch als eine Person ihre dringend benötigte Insulinpumpe vermisste, halfen schnell viele Menschen bei der Suche. Die Pumpe wurde gefunden.

Beide Situationen sind gut ausgegangen. Danke an alle, die hingeschaut, zugehört und ohne Zögern geholfen haben. Danke auch an die Secu, das Awareness-Team und alle Menschen, die auf dem Platz ansprechbar waren und Verantwortung übernommen haben.

Musik, politische Arbeit und viele helfende Hände

Danke an alle Künstler:innen und an die Menschen vor, auf und hinter den Bühnen. Danke an alle Teams, die das Festival vorbereitet und den Betrieb am Laufen gehalten haben. Viele dieser Arbeiten bleiben für Besucher:innen fast unsichtbar. Ohne sie gäbe es Wutzrock nicht.

Ein besonderer Dank geht an die politischen und gesellschaftlichen Initiativen und ihre Infostände. Ihr informiert, mischt euch ein und macht wichtige Arbeit sichtbar. Wutzrock möchte genau dafür eine Plattform sein: für Austausch, politische Bildung und gesellschaftliches Engagement.

Auch unsere Lieferant:innen haben sich für Wutzrock ins Zeug gelegt. Flexible Anlieferungen, günstigere Konditionen und eine unkomplizierte Zusammenarbeit haben uns an vielen Stellen sehr geholfen. Danke dafür.

Danke an unsere Fördernden

Wutzrock wird von mehreren Stellen unterstützt. Wir bedanken uns bei:

- dem Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“
- der Stiftung für Engagement in Bergedorf (STEB)

- der Partnerschaft für Demokratie Bergedorf
- der Bergedorf-Bille-Stiftung
- dem Bezirksamt Bergedorf

Diese Förderung hilft uns dabei, Wutzrock als nicht kommerzielles und politisches Festival umsonst & draußen zu veranstalten.

Sagt uns, wie ihr Wutzrock erlebt habt

Viele von euch haben unsere Gäste-Umfrage bereits ausgefüllt. Danke dafür und bitte macht weiter so. Die Umfrage ist anonym, dauert ungefähr eine Minute und hilft uns bei der Planung des nächsten Wutzrocks. Wir möchten wissen, was gut funktioniert hat und was wir besser machen können: Zur Gäste-Umfrage

Fundsachen

Das Info-Zelt ist inzwischen geschlossen und wird abgebaut. Alle Fundsachen, die dort abgegeben wurden, bringen wir zum Fundbüro Altona.

Danke an alle, die Wutzrock möglich machen

Wutzrock wird von vielen Menschen gemeinsam gemacht. Von Menschen, die anpacken, Verantwortung übernehmen und füreinander da sind. Danke für eure Zeit, eure Kraft, eure Unterstützung und eure Liebe zu diesem Festival.

Bleibt solidarisch und respektvoll.

Eure Wutzrock-Crew